

## Der Gedanke – mein Buch

Ein Gedanke kommt geflogen,  
setzt sich still auf meinen Schoß.  
Möchte etwas mir verraten,  
inspirieren mich zu Taten,  
lässt mich einfach nicht mehr los.

Wie ein Vogel mit zwei Schwingen  
hebt er in die Lüfte sich.  
Nimmt mich mit in weite Höhen,  
was wird wohl mit mir geschehen?  
Wir sind eins, nur er und ich.

Immer schneller geht die Reise,  
immer weiter geht es fort.  
Wohin werden wir wohl fliegen,  
werd' ich eine Antwort kriegen?  
Wie heißt unser Landeort?

Der Gedanke lächelt weise,  
flüstert mir vertraulich zu:  
"Du sollst nun ein Büchlein schreiben,  
dabei will ich dich begleiten.  
Bist du fertig, geb ich Ruh."

Anfangs war es ein Gedanke,  
viele folgten schnell darauf.  
Und ich musste gleich probieren,  
was mir einfiel zu notieren.  
So nahm alles seinen Lauf.

Uns're Reise ging nach Grabow,  
wo ich groß geworden bin.  
Von den lustigen Geschichten  
gibt es viele zu berichten;  
ich als Mädchen mittendrin.

Emsig habe ich geschrieben  
wie es war im Elternhaus,  
von dem Alltag in dem Laden,  
von den Kunden, von den Waren,  
denn dort kannte ich mich aus.

Wochen sind im Nu vergangen,  
viele Seiten füllten sich.  
Bilder sind dazu gekommen,  
hab' dem Album sie entnommen.  
Einfach war es manchmal nicht.

Nun ist dieses Büchlein fertig.  
War es seine Mühe wert?  
Ja, ich habe neu gefunden,  
was schon lange war verschwunden.  
Das hat mir das Buch beschert.

Frisch gedruckt kommt es nach Grabow,  
eilig bringe ich es her.  
Wenn die Menschen, die es lesen  
sagen: "So ist es gewesen."  
Freu' ich mich darüber sehr.

In der Markt- und Großen Straße  
liegt es im Geschäft bereit.  
Wer es gerne möcht' verschenken,  
sollte jetzt schon daran denken.  
Weihnachten ist nicht mehr weit.

Heike Gercke, 2018